



Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ist beim Polizeipräsidium Bielefeld

in der **Direktion Kriminalität, Kriminalkommissariat 24**

folgende nach **EG 11 TV-L** bewertete Stelle zu besetzen:

Sachbearbeitung der Auswerte- und Analysestelle für organisierte Kriminalität (m/w/d)

Das Polizeipräsidium Bielefeld ist mit seinen derzeit 1.088 Polizeibeamten und 206 Verwaltungsbeamten und Regierungsbeschäftigten zuständig für das Stadtgebiet Bielefeld. Auf einer Grundfläche von 257,9 km² leben hier 339.146 Einwohner (Stand: Juni 2020).

Als sogenannte § 2- und § 4- Behörde nach der Kriminalhauptstellenverordnung ist das Polizeipräsidium Bielefeld bei bestimmten (schweren) Straftaten und bei besonderen Einsatzlagen auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig.

Die Zuständigkeit für die ostwestfälischen Autobahnabschnitte liegt ebenso beim Polizeipräsidium Bielefeld.

Die Organisation der Behörde gliedert sich in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben.

In der Direktion Kriminalität werden alle Straftaten (ausgenommen Verkehrsdelikte) bearbeitet. Die Direktion gliedert sich in vier Kriminalinspektionen (mit den verschiedenen Kriminalkommissariaten) und einer Führungsstelle. Der zu besetzende Aufgabensachbereich befindet sich innerhalb des Kriminalkommissariats 24. Das KK 24 ist zuständig für die Finanzermittlung, den Zeugenschutz und die Organisierte Kriminalität.

Dienstort: Kurt-Schumacher-Straße 44-46, 33615 Bielefeld

Führung	Personaler Verantwortungsbereich:	Ohne
Formale Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreich abgeschlossenes Studium in den Fachrichtungen Informatik/Informationstechnik oder Informationsmanagement oder Datenanalyse/ Datenmanagement oder Controlling oder vergleichbare einschlägige Studiengänge <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Informatik oder Informationstechnik <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatlich geprüfte/r Controller/in <ul style="list-style-type: none"> • Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B 	
Aufgabengebiet:	<ul style="list-style-type: none"> • Systematische Auswertung, Analyse und Darstellung aller polizeilich erhobener Informationen mit organisierter Kriminalität Relevanz • Komplexer Recherchen in polizeilichen Datenbeständen für Auswerte- und Analyse Zwecke • Entwicklung, Weiterentwicklung und Anpassung von Qualitätssicherungsinstrumente im Bereich des Fehlermanagements • Unterstützung bei der Planung und Durchführung von internen Schulungsmaßnahmen • Erfüllen von Meldepflichten an die Landesoberbehörden 	
Erwartete Kompetenzmerkmale	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute MS Office Kenntnisse • Erfahrung im Umgang mit Datenbanken • Gute Englischkenntnisse • Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit • Hohe Flexibilität und Selbstständigkeit • Gute Ausfassungsgabe 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Organisations- und Planungsfähigkeit • Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein • Stresstabilität
Auswahlentscheidung	Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch

Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist möglich.

Das Polizeipräsidium Bielefeld bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie in diesem Fall Ihren Unterlagen einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Das Polizeipräsidium Bielefeld fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Das Polizeipräsidium Bielefeld bietet zudem Hilfestellungen bei Unterstützungsfragen zum Thema Kinderbetreuung und Betreuung pflegebedürftiger Angehörigen an.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (u.a. Lebenslauf, Beweggründe für die Bewerbung, Aussagen zur Erfüllung des Anforderungsprofils und Angabe zur Verfügbarkeit) mit den entsprechenden Nachweisen (Prüfungs-, Berufsabschluss- und Arbeitszeugnisse etc.) **bis zum 07.12.2020** (Posteingang) an das

Polizeipräsidium Bielefeld
- ZA 21 -
Postfach 100367
33503 Bielefeld

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung nur einfache Kopien bei (keine Originalunterlagen und keine beglaubigten Kopien).

Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Falls Sie Ihre Bewerbung elektronisch abgeben wollen, richten Sie diese bitte ausschließlich an:

ZA21-Bewerbungen.Bielefeld@polizei.nrw.de

Das Anschreiben sowie sämtliche Anlagen sind in einem PDF-Dokument zu übermitteln.

Für eine verschlüsselte Übersendung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

DE-Mails: poststelle@polizei-bielefeld-nrw.de-mail.de

Verschlüsselte E-Mails (PGP): poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de

E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten:

poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de

Beachten Sie bitte die Hinweise zur elektronischen Kommunikation auf der Webseite der Polizei Bielefeld oder des Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat.

Der Polizei Bielefeld ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich von der Polizei Bielefeld verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PP Bielefeld Zugang zu Ihren Daten. Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Bewerbungsdaten bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert werden. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.

Landesbeschäftigte fügen bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte bei.

Für tarifliche Fragen steht Ihnen in der Personalstelle Frau Niemeyer (Tel.: 0521/ 545 – 3217) und für Fragen zum Aufgabengebiet Herr Witte (Tel.: 0521/ 545-4770) zur Verfügung.